

Verlag Egon Fleischel & Co Berlin W9

Ⓜ

Wir versanden Rundschreiben über:

Ⓜ

Der Schlitten der Madame du Barry

Roman von

Ferdinand Künzelmann

Geh. M. 3.50; geb. M. 5.—

Das Buch schildert das Erleben eines deutschen adeligen Herrn, eines Hofmannes, der im Auftrage seines Herzogs nach Paris geht, um dort die Stimmung zu erforschen, die Stimmung gegen Deutschland, weil die Herzogin, die von ihrem Gemahl getrennt lebt, eine Weile in Paris verbringen will. — Die bunte und reiche Handlung des Buches setzt in den Frühjahrswochen des Jahres 1914 ein und endigt ungefähr mit dem Tage, an dem das englische Königspaar in Paris einzieht. Es ist ein bewegtes Stück Wirklichkeit in diesem Buche, es beleuchtet viele Zusammenhänge und gibt manche Aufschlüsse über das, was drüben in Frankreich geschehen ist.

Gesegnete und Verfluchte

Novellen von

Heinrich Steiniger

Geh. M. 3.50; geb. M. 5.—

Wie aus Stahl geschnitten stehen die Gestalten dieser Novellen vor uns: in strenge Form gebunden. Doch eines inneren, leidenschaftlich drängenden Lebens voll. — Gesegnete und Verfluchte — Kinder des rätselvollen Schicksals! — Der Verfasser hat es verstanden, in Sprache und Ausdruck seinen Gestalten die Kraft der Wirklichkeit zu geben. Sie sind geschaut, nicht ausgeklügelt, und packen und ergreifen uns durch die Unmittelbarkeit ihrer Eigenart, ob die Stoffe dem Gebiete des Beschaulichen und Humorvollen entnommen sind oder in das des Erschütternden, Absonderlichen und Schauerlichen hinübergreifen.

— Bestellzettel in der Beilage —